

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 43 (1965)
Heft: 12

Rubrik: Mutationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Touren im Januar

- 8. **Schopfenspitz** 2104 m. Schopfenspitz–Patraflon 1916 m–Schwarzsee. 6 Std. Kosten Fr. 15.—. Leiter: P. Spycher
- 16. **Elsighorn** 2341 m. Privatauto Achseten. Elsighorn–Metschhorn–Achseten. 8 Std. Kosten Fr. 9.—. Leiter: W. Gilgen.
- 16. **La Berra** 1723 m (Seniorenkitour). Privatauto Schwarzsee. Schweinsberg–La Berra–La Roche. 6 Std. Kosten Fr. 13.—. Leiter: H. Juncker, Tel. 45 16 61.
- 22.–23. **Lawinenkurs Kübelialp**. Nachmittagszug Saanenmöser, Kübelialp. 1½ Std. Anmeldeschluss und Besprechung 14. Januar. Kosten Fr. 15.—. Leitung: Tourenkommission.
- 30. **Staldenfluh** 2262 m. Privatauto Gstaad. Staldenfluh–Gstaad. 6 Std. Kosten Fr. 15.—. Leiter: K. Bertschinger
- 30. **Schibengütsch** 2037 m (Seniorenkitour). Frühzug Hirsegg. Schibengütsch–Hirsegg. 6 Std. Kosten Fr. 10.—. Leiter: W. Hofer, Tel. 45 83 62.

Jugendorganisation

- 22.–23. Jan. Lawinenkurs. Leiter: Ruchti.
- 5.–6. Febr. Turnen–Buntelgabel. Leiter: Knöri.

Veteranen

- 8. Bremgarten–Birchi–Riedererwald–Lörwald–Oberdettigen–Hinterkappelen. 2½ Std. Besammlung: Busendstation Bremgarten 14.00 Uhr. Hinterkappelen ab 19.26 Uhr. Bern an 19.45 Uhr. Billette einzeln lösen. Leiter: W. Huck, Tel. 23 53 52.
- 15. Gurtenhöck.
- 25. Dienstag-Tagestour (Ski). Stierenhütte (Gurnigel)–Schwarzenbühl–Riffenmatt. Rucksackverpflegung. Bern–Schanzenpost ab 09.00 Uhr. Riffenmatt ab 17.20 Uhr. Bern an 18.41 Uhr. Anmeldeschluss: 22. Januar. Leiter: Dr. E. Imobersteg, Tel. 23 58 34.

Subsektion Schwarzenburg

- 30. Rinderhorn.

Photosektion

Am Dienstag, 11. Januar 1966 berichtet Klubkamerad Walter Rudin über eine *SAPV-Reise in den Odenwald und Neckartal* (Farbdia-Vortrag). Gäste und Angehörige herzlich willkommen.

Mutationen

Neueintritte

- Frommenwiler Karl, Bauführer, Erlenweg 4, Münchenbuchsee
empfohlen durch Zbinden Albert/Wyniger Erhard
- Laillard Claude, eidg. Beamter, Flurstrasse 5, Bern
empfohlen durch Kunz Walter/Perret César
- Meier Otto, eidg. Beamter, Murifeldweg 33, Bern
empfohlen durch Meier Eugen/Geneux André
- Nydegger Kurt, dipl. Elektrotechniker, Hauszelg, Laupen
empfohlen durch Uhlmann Emil/Moser Hermann
- Schär Hans Rudolf, stud. theol., Granatweg 9, Bern
empfohlen durch Vogt Heinrich/Streuli Hanns
- Schmidlin Eric, Fachspezialist EMD, Waldblickstrasse 2, Wabern
empfohlen durch Frei Kurt/Hubacher Alfred

Übertritte aus andern Sektionen

Berchten Hans, Versicherungsangestellter, Sägeweg 13, Belp

empfohlen durch die Sektion Prätigau

Enneking Herman, El.-Ing. HTS, Muristr. 62, Belp

empfohlen durch die Sektion Uto

Hurter Kurt, Instruktor, Tiefenmöslistrasse 3, Ostermundigen

empfohlen durch die Sektion Titlis

Neueintritte bisheriger JO-Mitglieder

Andrist Heinz, Filialleiter-Aspirant, Flurstrasse 1, Bern

Baumann Frank, Lehrer, Rüderswil

Benz Roland, Bäcker-Konditor, Bundesgasse 33, Bern

Germann Peter, Karosserieschlosser, Zentweg 3, Bern

Gisler Urs, Lehrer, Chutzenstrasse 17, Bern

Grau Heinz, stud. tech., Sportweg 24, Liebefeld

Juilland Dominique, stud. phil. I., Florastrasse 9, Bern

Kaderli Max, Typograph, Neufeldstrasse 105, Bern

Kohler Fritz, Bäcker-Konditor, Habstetten, Bolligen

Kötter Jürg, stud. phil. hist., Hölzliackerweg 23, Spiegel/Be

Laager Franz, Programmierer, Thunstrasse 15, Muri/Be

Moser Alfred, stud. tech., Sennweg 12, Bern

Rüegg Robert, stud. phil. nat., Stapfenackerstrasse 54, Bern

Sauser Rolf, Buchhalter, Spitalackerstrasse 51a, Bern

Schmid Christian, Feinmechaniker, Haldenackerweg 10, Bolligen

Stalder Werner, Offsetdrucker, Federweg 59, Bern

Steger Jean-Pierre, stud. el. tech., Scharnachtalstrasse 2, Bern

Thöni Werner, stud. phys. ETH, am Bach 3, Münchenbuchsee

Vuilleumier Gérald, Goldschmied, Nord 175, La Chaux-de-Fonds

Wiedmer Hans-Rudolf, stud. tech., Boden, Brenzikofen

Wüthrich Kurt, stud. El.-Ing. tech. ETH, Jägerweg 4, Bern

alle empfohlen durch JO-Chef Max Knöri

Allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme der Kandidaten sind bis spätestens zu Beginn der Januarmonatsversammlung an den Vizepräsidenten zu richten.

Tourenunfallversicherung

Die Tourenunfallversicherung ist für alle Mitglieder obligatorisch. Die Prämie ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Die Versicherungssummen betragen je Fr. 10 000.– für Tod und Invalidität. Diese Versicherung gilt für alle Unfälle auf Bergtouren und beim Skifahren, soweit sie nicht durch den Versicherungsvertrag ausgeschlossen sind. Mitglieder, welche ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, gelten rückwirkend auf 1. Januar als von der Versicherung ausgeschlossen.

Auf Wunsch des Mitgliedes kann der Versicherungsschutz weiter ausgedehnt werden. Die *fakultative Zusatzversicherung* zur obligatorischen Tourenunfallversicherung bietet vermehrte Leistungen im Todes- und Invaliditätsfall sowie die Möglichkeit einer Taggeld- und Heilungskostenversicherung. Das Taggeld läuft vom achten auf den Unfall folgenden Tag an.

Mitglieder, welche dieser Zusatzversicherung beizutreten wünschen, wollen die entsprechende Prämie mit dem Vermerk «Fakultative Zusatzversicherung» und der genauen Bezeichnung der gewünschten Zusatzdeckung auf unser Postcheckkonto 30-493, Sektion Bern SAC, einzahlen.